

Was ein Buchlektorat bei mir kostet – ein Beispiel

Bevor eine Zusammenarbeit mit meinen (potenziellen) Kunden beginnt, werde ich natürlich gefragt, wie hoch die Investition in ein Buchlektorat sein wird.

Wie sehr oft im Leben lautet die Antwort: Das kommt darauf an. Und worauf genau?

Es gibt ganz konkrete Faktoren, die den Preis eines Buchlektorats beeinflussen, und ich werde anschließend hier ein Beispiel zeigen, sodass Du eine ungefähre Planungsgröße für Dein Buchprojekt erhalten.

In meinem Blogartikel „[4 Einflussfaktoren auf den Preis für ein \(Buch-\)Lektorat](#)“ habe ich schon einmal etwas ausführlich beschrieben, was unter den vier Einflussfaktoren genau zu verstehen ist.

Hier sind sie noch einmal kurz zusammengefasst.

Deine Investition ist abhängig ...

- vom **Textumfang**,
- von der **Textqualität**,
- von der **Aufgabenstellung** und
- vom zur Verfügung stehenden **Bearbeitungszeitraum** für das Buchmanuskript.



Unser Beispielbuchprojekt:

Eine Kundin beauftragt mich für das Erst- und Schlusslektorat ihres Buchmanuskripts. Es handelt sich um ein Expertenbuch, in dem sie ihr Wissen und ihre Erfahrungen einem größeren Publikum und auch potenziellen Neukunden zugänglich machen möchte.

Das Manuskript besteht aus 225 000 Zeichen inkl. Leerzeichen und damit aus 150 Normseiten (eine Normseite setzt sich nach meinem Verständnis aus 1500 Zeichen inkl. Leerzeichen zusammen).

Fall 1:

Die Kundin wünscht sich ein rein sprachliches Erstlektorat, weil die Inhalte ihres Buches stehen und sie von der Struktur und Logik ihres Manuskripts überzeugt ist. Auch hat sie den Text schon Textlesern aus ihrem Fachbereich zur Verfügung gestellt, sodass sie inhaltliche Optimierungsvorschläge bereits eingearbeitet hat.

Angebot:

Für die Erstellung eines Angebots des Erstlektorats erhalte ich von der Kundin eine fünf- bis zehnteilige Textprobe, sodass ich mir einen Eindruck davon verschaffen kann, was für mich als Lektorin zu tun sein wird.

In Kombination mit den oben aufgeführten Einflussfaktoren könnte sich nun für das Erstlektorat eines solchen Manuskripts folgendes Angebot ergeben:

Investition: 1200,00 bis 1500,00 Euro für 150 Normseiten

Darin sind dann folgende Tätigkeiten enthalten, je nach Beschaffenheit der Textprobe und der besonderen Wünsche der Kundin:

- Prüfung des Textes und der Abbildungen auf korrekte Orthografie, Tippfehler, Grammatik und Interpunktion
- Prüfung auf korrekten Satzbau
- Typografische Überarbeitung von Anführungszeichen, Binde- und Gedankenstrichen etc.
- Prüfung auf einheitliche Schreibweise von Begrifflichkeiten, Fremdwörtern und zusammengesetzten Wortgruppen (auch in den Abbildungen)
- Prüfung auf Verständlichkeit
- Prüfung auf Füllwörter sowie auf die Häufung von vermeidbaren Wortwiederholungen und Redundanzen
- Einarbeitung der gewünschten Gendervarianten
- Prüfung weiterer Buchbestandteile wie Titel und Untertitel auf dem Cover, Buchklappentext, Impressum, Autorenbiografie, Literatur-/Quellenverzeichnis nach wissenschaftlichen Standards

Die Vorgehensweise wäre die folgende:

- Es erfolgen grundsätzlich zwei Bearbeitungsdurchgänge.
- Das Erstlektorat wird in einer Word-Datei durchgeführt.
- Die Änderungen werden per Word-Korrekturmodus kenntlich gemacht.
- Die Kundin erhält zwei Word-Dateien:
 - Datei 1: Änderungen sind im Word-Korrekturmodus sichtbar.
 - Datei 2: Änderungsvorschläge wurden bereits angenommen, sodass mit dieser Datei weitergearbeitet werden kann, sofern alle Fragen geklärt wurden.

- Die Kundin erhält ein ausführliches schriftliches Feedback mit allgemeinen Hinweisen zu den Änderungsvorschlägen.
- Nach der Überarbeitung durch die Kundin kann das Manuskript bei Bedarf noch einmal an den überarbeiteten Textstellen von mir begutachtet und lektoriert werden.
- Es können zwei Telefonate á max. 60 Minuten zur Besprechung der Projektplanung, der Ergebnisse des Lektorats und/oder zur Klärung von Fragen und nächster Schritte geführt werden.
- Fragen können jederzeit per E-Mail gestellt werden.
- Enthalten sind auch alle Abstimmungs- und Kommunikationsprozesse zur Vorgehensweise und zu Terminabsprachen.



Fall 2:

Die Kundin wünscht sich sowohl ein sprachliches als auch ein inhaltliches Erstlektorat. Sie ist sich neben dem Wunsch nach sprachlicher Optimierung noch nicht sicher, ob Struktur und Gliederung schlüssig sind, ob der Leser dem roten Faden gut folgen kann. Außerdem ist sie offen für die Prüfung von Kapitelüberschriften und möchte auf alles aufmerksam gemacht werden, was mir als Lektorin beim Lesen und Bearbeiten auffällt.

Angebot:

Für die Erstellung eines Angebots erhalte ich von der Kundin idealerweise schon das gesamte Manuskript (die Unterzeichnung einer Geheimhaltungserklärung ist selbstverständlich möglich). Um abzuschätzen, wie umfangreich das inhaltliche Lektorat sein könnte, kann ich mir nun einen guten Überblick verschaffen.

In Kombination mit den oben aufgeführten Einflussfaktoren auf den Preis eines Buchlektorats könnte sich nun für das Erstlektorat eines solchen Manuskripts folgendes Angebot ergeben:

Investition: 1500,00 bis 1800,00 Euro für 150 Normseiten

Darin könnten dann neben den bereits erläuterten sprachlichen Tätigkeiten folgende weitere Aspekte enthalten sein, je nach Beschaffenheit des Manuskripts und der besonderen Wünsche der Kundin:

- Prüfung auf Schlüssigkeit von Struktur und Gliederung, des „roten Fadens“ sowie der Nachvollziehbarkeit der Argumentation über das ganze Buch hinweg sowie innerhalb der einzelnen Kapitel und ggfs. Erarbeitung von Optimierungsvorschlägen
- Überprüfung des Sprachmodus (Tempi)
- Prüfung auf präzise und ansprechende Formulierungen der Kapitelüberschriften sowie Erarbeitung von Optimierungsvorschlägen



Schlusslektorat:

Beachte bitte auch, dass ein Erstlektorat für ein professionelles Buch meistens nicht ausreicht.

Die meisten meiner Kunden nehmen deshalb noch mindestens ein Schlusslektorat in Anspruch. Dieses findet statt, wenn das Manuskript professionell gesetzt wurde. Nun ist es auch optisch zu einem richtigen Buch geworden.

Das Schlusslektorat beinhaltet folgende Tätigkeiten:

- Abschlussprüfung des Textes auf korrekte Orthografie, Tippfehler, Grammatik und Interpunktion
- Satzkontrolle inkl. der richtigen Silbentrennung und Zeilenumbrüche, der Absatzkontrolle und der richtigen Seitenumbrüche

Die Vorgehensweise ist normalerweise die folgende:

- Es erfolgen ein bis zwei Bearbeitungsdurchgänge (je nach Fehlerdichte).
- Das Schlusslektorat wird in der Druckdatei (PDF) durchgeführt.
- Änderungen werden mithilfe der Adobe-Werkzeuge und -Kommentare kenntlich gemacht.
- Die Kundin erhält die bearbeitete PDF-Datei zurück. Die Änderungen müssen im Anschluss von der für den Buchsatz verantwortlichen Person eingearbeitet werden.

Ein Schlusslektorat dauert grundsätzlich nicht so lang wie ein Erstlektorat. Auch ist die Fehlerdichte des Textes nun schon erheblich gesunken. Es könnte sich nun für das Schlusslektorat folgende Investition ergeben:

Investition: 500,00 bis 700,00 Euro für 150 Normseiten

Fazit:

Sicherlich erkennst Du selbst, dass es aufgrund der Individualität der Kundenwünsche und der unterschiedlichen Beschaffenheit eines Textes nicht möglich ist, komplett standardisierte Preise für ein Buchlektorat festzulegen.

Mir ist es außerdem sehr wichtig, dass ich genau Deine spezielle Situation und die Besonderheiten Deines Herzensprojekts bei der Preisfindung berücksichtigen kann.

Deshalb sind ein etwas ausführlicherer Austausch vorab und eine gute Projektplanung wichtig.



Wenn Du Fragen dazu hast oder ein Angebot für ein Buchlektorat bei mir einholen möchtest, dann schreib mir einfach eine E-Mail.

Wenn Du noch ein paar Argumente benötigst, warum Du auf ein Lektorat für einen zu veröffentlichenden Text auf keinen Fall verzichten solltest, dann lies auch gern meinen Artikel, der Dir [3 wichtige Gründe für ein Buchlektorat](#) liefert.

Wenn Du Dich über den möglichen Ablauf eines Buchprojektes informieren möchtest, dann empfehle ich Dir meinen Blogbeitrag [„Wie ein Buchlektorat für Dich als Selfpublisher ablaufen kann“](#).

Wenn Du vom Erfahrungsbericht einer meiner Kundinnen profitieren möchtest, dann lies das [Interview mit der Unternehmerin und Buchautorin Kerstin Wenzel](#).

Wenn Du noch ein besseres Gefühl dafür bekommen möchtest, ob ich die richtige Lektorin für Dich sein könnte, dann höre Dir gern das Podcast-Interview an, das LinkedIn-Einhorn Dr. Natalia Wiechowski mit mir geführt hat: <https://www.isabelle-romann.de/podcast-interview/>

Meine Leidenschaft ist es, Dir als Autor Sicherheit zu geben und Dich zu ermutigen, Deine Geschichten, Deine Erfahrung und Dein Wissen in einem eigenen Buch in die Welt zu bringen und damit andere zu inspirieren. Mir ist wichtig, dass Du am Ende einer oft langen Schreibreise stolz darauf sein kannst, Dein Buch in den Händen zu halten.



Isabelle Romann

www.isabelle-romann.de